

AD

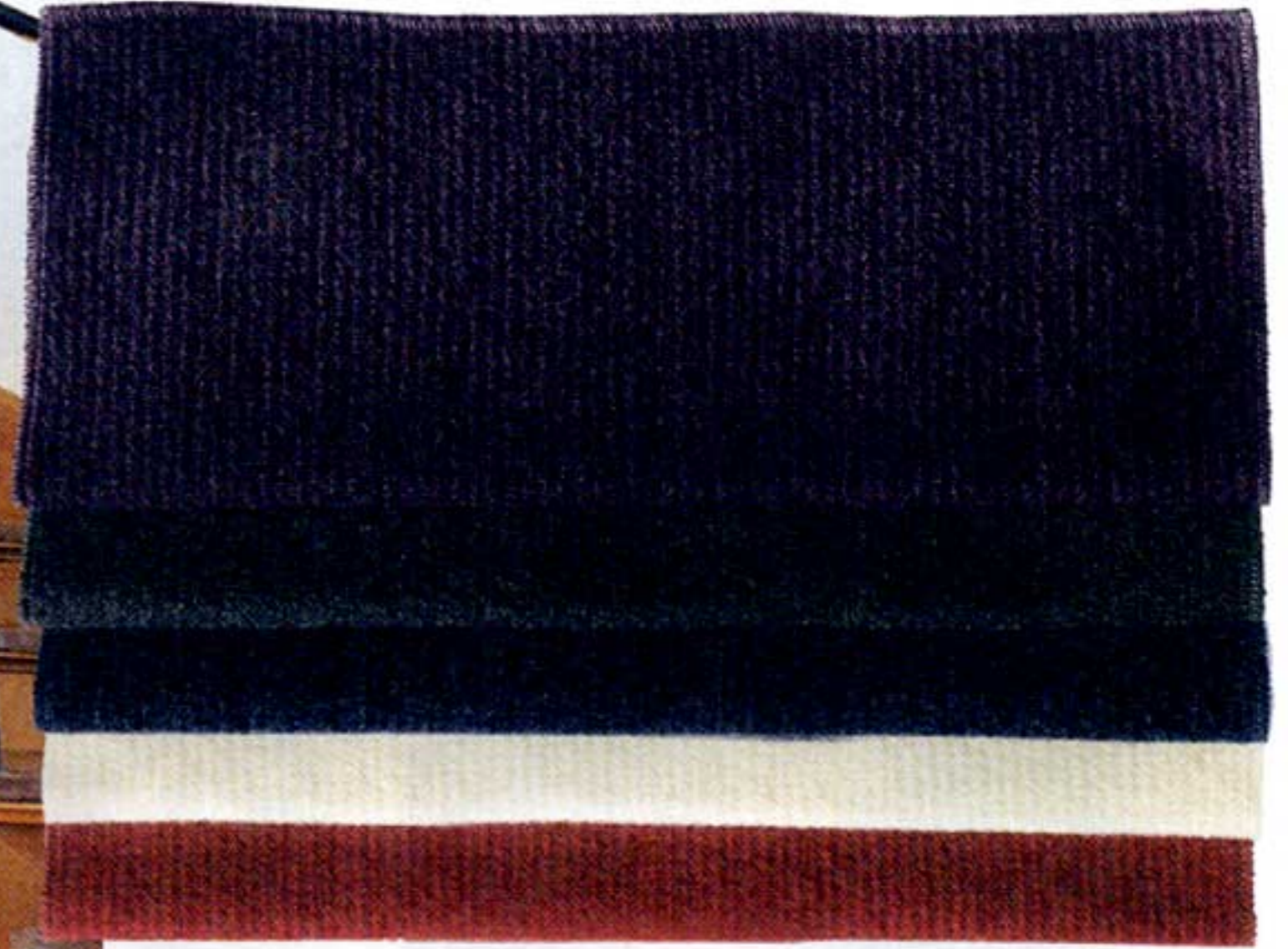
ARCHITECTURAL DIGEST. DIE SCHÖNSTEN HÄUSER DER WELT

RÄUME MIT CHARAKTER

DRESDEN-CHIC
EINE RADIKAL MODERNE
VILLA AN DER ELBE

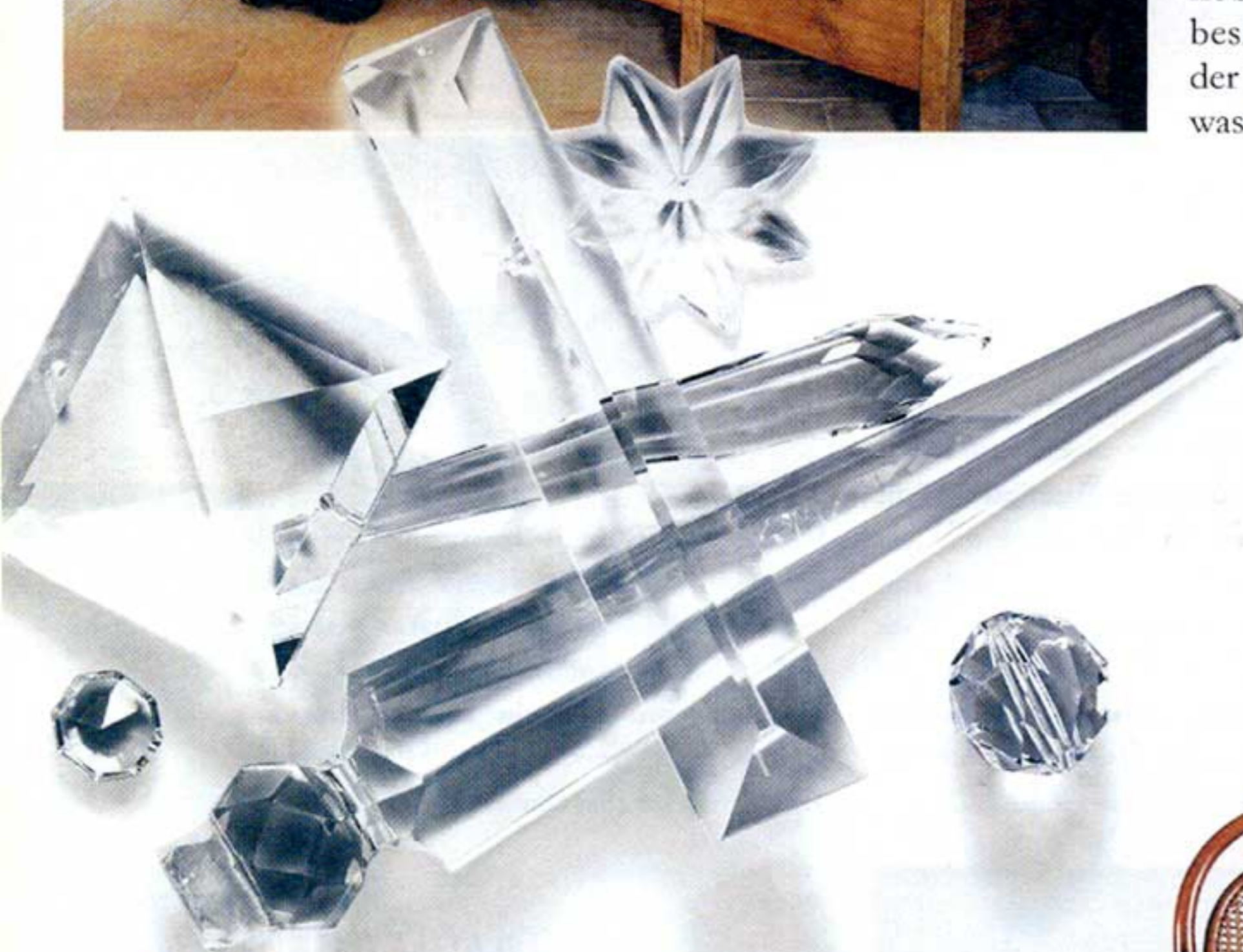
KRISENGIPFEL
REM KOOLHAAS TRIFFT
MICHEL HOUELLEBECQ

WOODY ALLEN
DAS TOWNHOUSE DES
STIL-NEUROTIKERS



FRAGE: Die Bank im Eingang unseres Chalets braucht endlich einen robusteren Bezug. Wozu raten Sie uns?

ANTWORT: Eine hervorragende Wahl ist der Wollstoff „Laine Foulée“ von Dominique Kieffer (170 Euro pro Meter, über Rubelli, 089 33007090, www.rubelli.com). Es gibt ihn in acht Farben, von kräftigem Rot bis zu noblem Grau (Auswahl *oben*). Als reines Naturprodukt besitzt er die schmutzabweisenden Eigenschaften der Schafwolle, gereinigt wird er ganz einfach im Schonwaschgang. Die nassen Jacken können also kommen.



FRAGE: Beim Umzug sind einige Teile meines wertvollen Gründerzeitlüsters zu Bruch gegangen. Können Sie einen Spezialisten mit großem Behangsortiment empfehlen?

ANTWORT: Vertrauen Sie die Restaurierung der Wiener Firma Lobmeyr an (+43 1 5120508, www.lobmeyr.at). Das 1823 gegründete Unternehmen kann mit über 10 000 Einzelteilen (*oben* u. a. Quadratstein, Perle und Treppenkoppe) aushelfen. Geschäftsführer Leonid Rath bittet Kunden, ein Muster oder ein Foto des Behangs mit präzisen Größenangaben und einer möglichst genauen Beschreibung der Glasfarbe zu schicken. Übrigens: Zurzeit erhalten in den Werkstätten des Traditionshauses jene Sputnik-Lüster neuen Glanz, die man in den Sechzigern für die Metropolitan Opera anfertigte.

FRAGE: Das Geflecht unserer geliebten Bugholzsessel ist viel zu rasch durchgessen. Gibt es einen Trick, um das zu verhindern?

ANTWORT: Wenn Sie das Flechtstück ersetzen lassen, achten Sie darauf, dass nur frisches Stuhlrohr mit Schale verwendet wird – gute Qualität nennt man „Blauband“. Alle Fäden sollten die gleiche Stärke haben, das sorgt für eine höhere Stabilität. Schön ist es, wenn das Verhältnis zwischen Durchblick und Fadenoberfläche ausbalanciert wirkt.

Das fertige Stück „muss dicht und stramm wie eine Trommel sein“, sagt Ulrich Fries von Thonet Antik (030 3134605), der seit 40 Jahren Bugholzmöbel repariert (*li.* „Fauteuil Nr. 7“). Zum Erhalt der Spannung rät die Firma Thonet (06451 5080), die Sitzfläche – und nur diese – regelmäßig mit einem feuchten Tuch abzuwischen. Fries empfiehlt sogar den Einsatz eines Luftbefeuchters. Auch wichtig: Auf alte Stühle sollte man sich nie plumpsen lassen!

